

Das internationale Festival

Am letzten Tag in Villarubia hatten wir ein internationales Festival. Jedes Land hat etwas aus seinem Land vorgeführt. Zwei spanische Schülerinnen haben es moderiert.

Als erstes war Deutschland dran. Wir haben eine Büttenrede vorgeführt, wo wir jeweils die einzelnen Regionen und ihre Unterschiede zeigten. Bayern, den Osten, Karneval in den Rheinstädten Düsseldorf und Köln und den Norden. Mit Hellau und einer Polonaise endeten wir unseren Auftritt. Als nächstes war Italien dran. Sie stellten die Vorurteile über Italien mit einzelnen Stücken dar, begleitet von einer PowerPoint Präsentation. Das nächste Land war Litauen. Zuerst sang eine Schülerin ein typisch litauisches Lied und eine weitere begleitete sie auf dem Klavier. Als nächstes tanzten sie einen litauischen Tanz, wobei Personen aus dem Publikum mitmachen konnten. Dem Publikum brachten sie den Tanz erst einmal bei und dann wurde mit Musik getanzt.

Zwei polnische Schülerinnen haben bei ihrem Auftritt die Auftritte der anderen moderiert. Eine Schülerin hat Ballett getanzt und gesungen. Eine weitere hat noch ein Lied gesungen und am Ende wurde von beiden ein polnisches Lied vorgetragen. Als nächster Programmpunkt kam ein rumänischer Tanz, der von den drei Schülerinnen getanzt wurde. Danach riefen sie Leute auf die Bühne, um noch einen weiteren Tanz gemeinsam zu tanzen. Mit einem spanischen Lied endeten sie ihren Auftritt. Die türkischen Schülerinnen zeigten einen türkischen Brauch vor der Hochzeit und verteilten dem Publikum Henna. Anschließend baten auch sie Personen auf die Bühne, um einen türkischen Tanz vorzuführen. Als letztes waren die Spanier an der Reihe. Zuerst wurde ein Musikstück vorgetragen und dann zwei Tänze, wo sie dann beim letzten das Publikum auf die Bühne holten. Mit den spanischen Schülern wurde dieses Festival beendet.

Bei dem Festival wurden die verschiedenen Bräuche und auch Talente der vielen Ländern gezeigt. Alles in allem war es ein sehr interessantes Fest mit vielen verschiedenen Auftritten. Beeindruckend war, dass so viele Schüler aus den meisten Ländern so gut singen konnten. Mit vielen guten Gesangsvorstellungen und Tanzeinlagen sowie Theaterstücken war dieses Festival ein einzigartiges und erstaunliches Erlebnis.

The international festival

On the last day in Villarubia we had an international festival. Every country showed something out of their country. Two Spanish students presented the festival. The first country was Germany. We delivered a Büttenrede where we showed some regions and their differences. Bavaria, the east, Carnival in the Rhine cities Düsseldorf and Cologne and the North. With Hellau and a conga line we ended our performance.

The next was Italy. They showed the prejudices of Italy in single plays accompanied by a powerpoint presentation. Afterwards it was Lithuania's turn. First, one of the students sang while another played the piano. After the song they danced a Lithuanian dance where the audience could take part. First the Lithuanian students showed the audience how to dance it and then all together danced to the music.

Two Polish girls presented the performance of the other Polish students. One of the students danced ballet and sang. Another one sang another song and at the end both sang a Polish song together. The next performance was by the Romanian students. All of the three students danced a Romanian dance. After it, they called people up on stage to dance another Romanian dance. With a Spanish song they finished their performance. The Turkish students showed a Turkish tradition before the marriage and gave the audience henna. Following they also called people up on the stage to present a typical Turkish dance. The last were the Spanish students. At first they played a composition and then two dances followed, in which they wanted people to come on stage. With this the international festival ended.

At the festival different traditions and talents of many countries were shown. Finally one can say the festival was very interesting with many different performances. Impressive was that a lot of students of many

countries could sing so well. With plenty of good singers and dancers but also good theatre plays the whole festival was a unique and awesome experience.

Nadja Dolganov